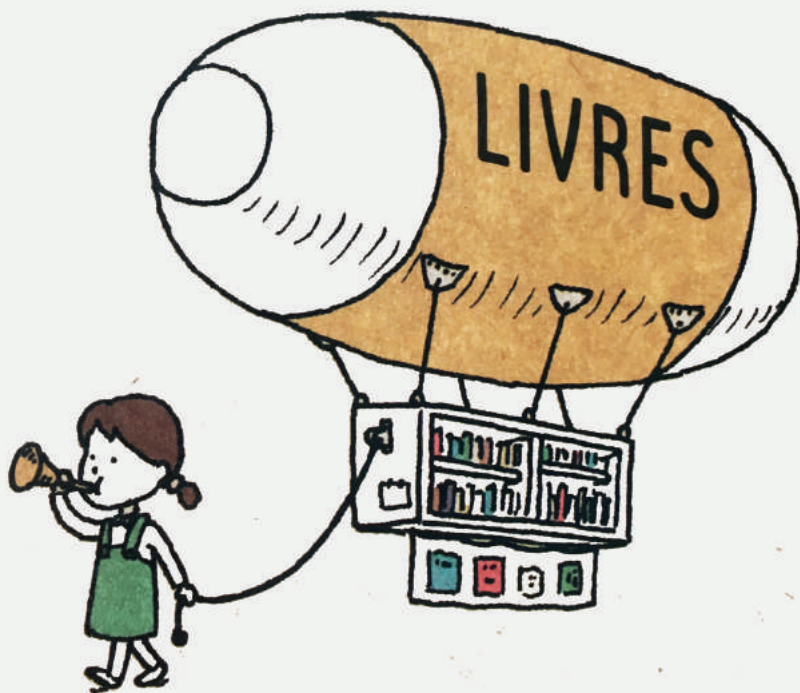




NZZ PODIUM BAYERN

Lesen

Mittwoch, 9. Oktober 2019

Wer liest denn heute noch ein Buch? Erstaunlich viele! Die Deutschen kaufen jedes Jahr für über 9 Milliarden Euro Bücher. Trotzdem verändert die Digitalisierung Lebens- und Lesegewohnheiten rasant. 43,6 Prozent der Deutschen nutzen in ihrer Freizeit regelmässig soziale Netzwerke. Aber nur 17,9 Prozent lesen «häufig» ein Buch. Sind Bücher nur etwas für Schöngeister? Vielleicht. Denn lediglich 13 Prozent der Frauen und 8 Prozent der Männer kaufen sich mehr als 10 Bücher pro Jahr. Doch warum liest der Mensch, schöngeistig oder nicht, überhaupt? Und was macht die Lektüre mit ihm? Über 130 Forscherinnen und Forscher haben sich zu dieser Frage in der «Stavanger-Erklärung» kürzlich geäussert. Ihr Fazit: Erstens ist der Vorgang des Lesens ein Mysterium! Und zweitens ist es keineswegs einerlei, ob wir auf Papier oder digital lesen. Ein Abend zum Lesen – nicht nur für Leseratten.

NZZ LIVE

Lesen

Das Einstiegsreferat zum Thema hält der deutsche Filmemacher und Schriftsteller Alexander Kluge.



Alexander Kluge



Luzi Bernet

Unter der Gesprächsführung von Luzi Bernet, Chefredaktor «NZZ am Sonntag», werden folgende Teilnehmer anschliessend auf dem Podium diskutieren:



Felicitas von Lovenberg
Verlegerin
Piper-Verlag,
München



Michael Piazzolo
Bayerischer
Staatsminister
für Unterricht
und Kultus,
München



Massimo Salgaro
Professor für
Germanistik an der
Universität Verona
und Sekretär des
Netzwerks
E-READ
«Stavanger-
Erklärung»



Rudolf Wehrli
Schweizer
Spitzenmanager,
Zürich

Datum

Mittwoch, 9. Oktober 2019
20.00 bis 21.45 Uhr
mit anschliessendem Apéro riche

Ort

Münchner Kammerspiele
Dachkammer
Falckenbergstrasse 2
80539 München

Youtube

NZZ Podium Europa

Eintritt

€ 20.– / ermässigt € 15.–

Anmeldung

➤ www.kammerspiele.de

☎ +49 89 233 966 00

Eine Veranstaltung von

NZZ Podium *Europa*

Zu Gast bei

**MÜNCHNER
KAMMERSPIELE** **1&**

Partner



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizerisches Generalkonsulat in München

Unterstützt von

NZZ Europa Club

